

Wissenschaftsgeleitete Politik

Der politische Diskurs wird derzeit zu stark beherrscht von „Angst“, „Panik“, „Wut“ oder „Gefühl“. Die FDP Baden-Württemberg hält derartige Kategorien für unangemessen und angesichts der zu bewältigenden Herausforderungen – Klimawandel, Innere Sicherheit, Energie- und Verkehrswende, Digitalisierung, Infrastrukturentwicklung etc. – für unangebracht. Sie lehnt daher politisches Handeln nach solchen Kategorien ab; stattdessen betont sie eine Politik, die sich auf wissenschaftliche Erkenntnisse stützt und den rationalen Austausch von Argumenten praktiziert. Große Herausforderungen können in angemessener Weise in der Regel nur auf Grundlage wissenschaftlicher Erkenntnisse gelöst werden; die FDP Baden-Württemberg begrüßt somit wissenschaftsbegleitete Prozesse der politischen Entscheidungsfindung und ermutigt alle Akteure – auch auf kommunaler Ebene – sich dieser Maxime anzuschließen.